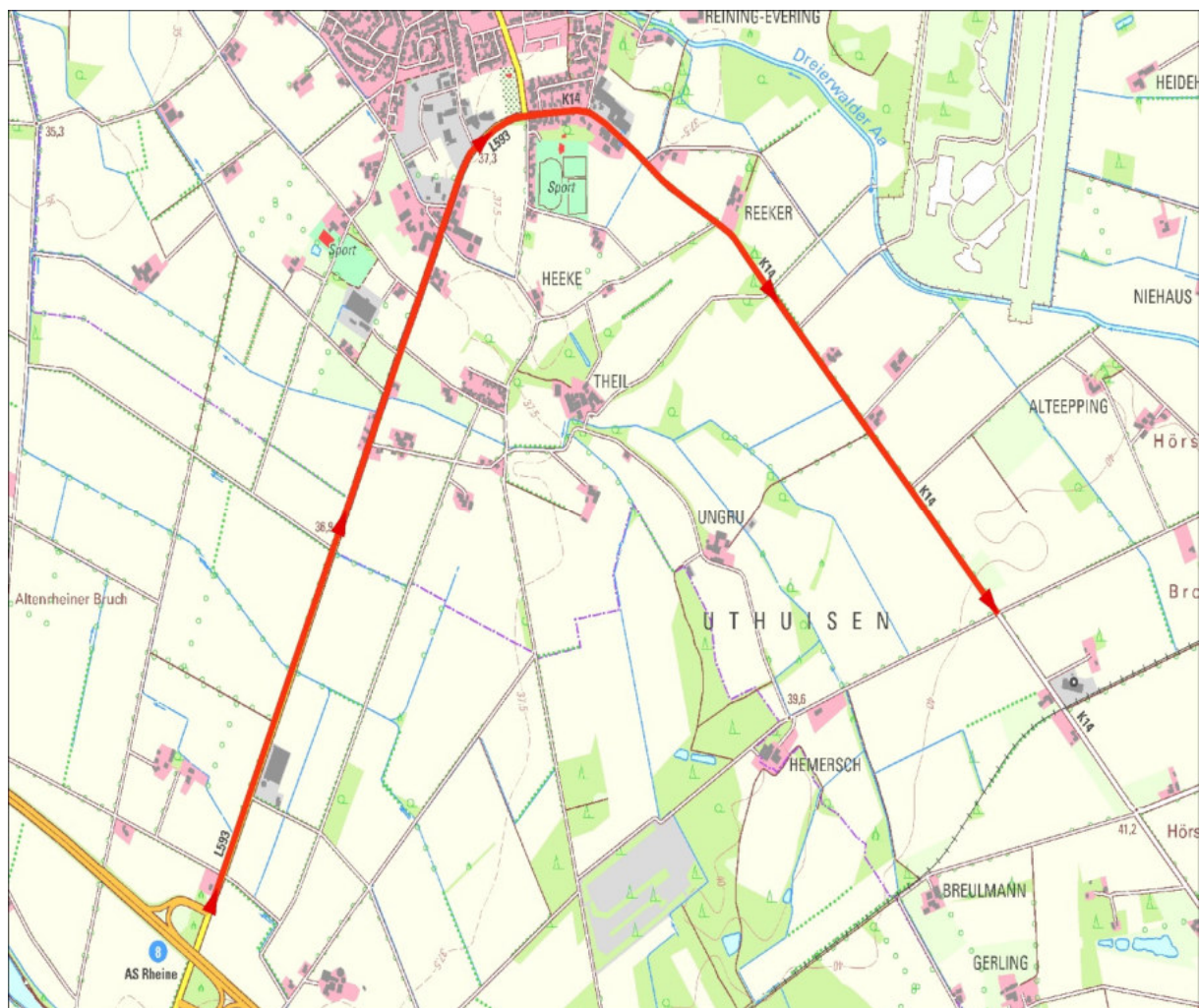


## Private Begleitung von Großraum- und Schwertransporten

### Streckenaufgaben

### Fahrstrecke 15

BAB A30 AS Rheine bis WP Uthuisen, Zufahrt über „Zur Haar“ und „Kaldeweysweg“, 48477 HÖRSTEL



### **Vorbemerkung:**

Ausgangspunkt der **GST** ist die Abfahrt BAB 30 AS Rheine.

Die **GST** fahren im Konvoi mit bis zu zwei Fahrzeugen.

### **Fahrstreckenbeschreibung:**

Die Fahrtstrecke führt von der BAB 30 AS Rheine über die L593 (Hopstener Damm, im weiteren Verlauf Lütkenfelder Straße) durch die Ortslage Dreierwalde. Nach ca. 3,6 km, in Höhe der Kreuzung Hauptstraße/Weikamp, bleibt der **GST** auf der Vorfahrtstraße, die nun zur K14 (Uthuiser Straße) wird. Die K14 (Uthuiser Straße) wird für 2,6 km weiter bis zur Einfahrt zum WP Uthuisen befahren. Die Zufahrt erfolgt zu den zwei nördlichen Windkraftanlagen über den Weg „Zur Haar“ und zu den zwei südlichen Anlagen über den Kaldeweyweg. Die beiden Zufahrtswege werden für die Anlieferung der Bauteile temporär gesperrt.

Es münden einzelne Einmündungen auf die Landstraßen, die allesamt aufgrund vorfahrtregelnder Verkehrszeichen untergeordnet sind.

### **Allgemeine Auflage:**

Sobald **GST** die BAB verlässt, sind nachfolgend beschriebene Streckenaufgaben (A-E) **zwingend** zu beachten.

Darüber hinaus ist eine Kommunikation der eingesetzten Fahrzeuge (**Bfz1, Bfz2, Bfz3, GST, Bfz4**) untereinander, sowohl über **betriebsinternen Funk** und **zusätzlich über Mobiltelefon** auf der gesamten Strecke zu gewährleisten.

Die beschriebenen Kommunikationsmöglichkeiten sind vor Fahrtbeginn hinsichtlich ihrer Funktionalität durch Sprechproben zu überprüfen.

Sämtliche Erreichbarkeiten sind durch die jeweiligen Fahrzeugführer untereinander auszutauschen.

Bei einer Restfahrbahnbreite, die einen Begegnungsverkehr ausschließt, muss eine Ausweichmöglichkeit für entgegenkommende Verkehrsteilnehmer oder aber für **GST** zwingend vorhanden sein.

Bei Transporten, die im Zeitraum Oktober bis April (Winterhalbjahr) durchgeführt werden, ist vor Fahrtbeginn die komplette Fahrtstrecke hinsichtlich ihrer Befahrbarkeit (Schnee, Nebel, Glatteis) zu überprüfen.

Bei Witterungsverhältnissen die eine Transportdurchführung nicht erlauben ist **GST** an geeigneter Stelle abzustellen.

## Streckenaufgaben:

### **A:**                    **BAB 30 AS Rheine aus FR Amsterdam kommend zur L 593**

**Bfz1** sperrt an der Auffahrt den Fahrstreifen für Verkehrsteilnehmer aus Richtung Dreierwalde kommend und schaltet VZ 250 (Verbot der Durchfahrt) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel.

Am Fahrzeug befindet sich fest angebracht zu allen Seiten sichtbar der Schriftzug „Schwertransport“.

**Bfz2** sperrt an der Auffahrt den Fahrstreifen für Verkehrsteilnehmer aus Rtg. Rheine kommend und schaltet VZ 250 (Verbot der Durchfahrt) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel.

Am Fahrzeug befindet sich fest angebracht zu allen Seiten sichtbar der Schriftzug „Schwertransport“.

**Bfz3** fährt unmittelbar vor **GST** und schaltet dabei VZ 101 (Gefahrstelle) sowie VZ 222-20 (vorgeschriebene Vorbeifahrt rechts vorbei) im Wechsel.

Am Fahrzeug befindet sich fest angebracht zu allen Seiten sichtbar der Schriftzug „Schwertransport“.

**Bfz4** fährt direkt hinter **GST**, schaltet VZ 276 (Überholverbot für Kfz aller Art) und zeigt den Hinweis „Schwertransport“.

**Dabei ist eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer definitiv auszuschließen.**



**B:            BAB 30 AS Rheine aus FR Osnabrück kommend zur L 593**

**Bfz1** sperrt an der Auffahrt den Fahrstreifen für Verkehrsteilnehmer aus Rtg. Dreierwalde kommend und schaltet VZ 250 (Verbot der Durchfahrt) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel.

Am Fahrzeug befindet sich fest angebracht zu allen Seiten sichtbar der Schriftzug „Schwertransport“.

**Bfz2** sperrt an der Auffahrt den Fahrstreifen für Verkehrsteilnehmer aus Rtg. Rheine kommend und schaltet VZ 250 (Verbot der Durchfahrt) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel.

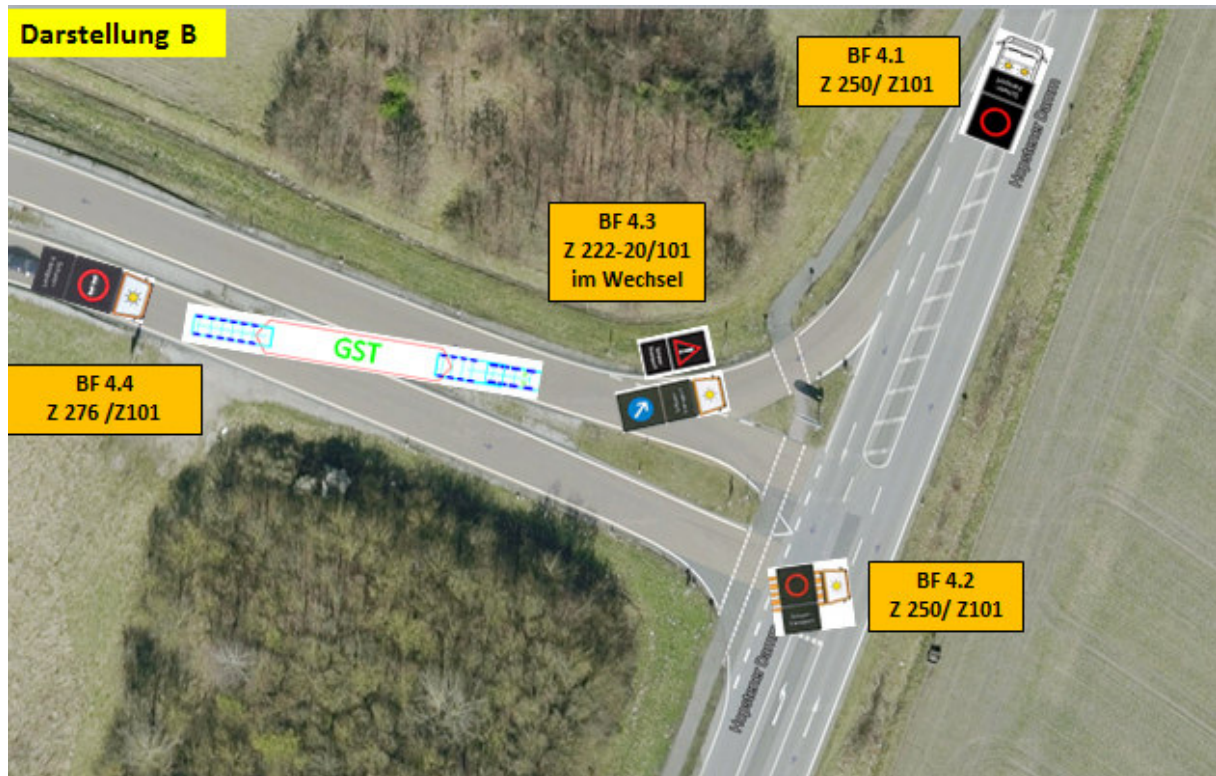
Am Fahrzeug befindet sich fest angebracht zu allen Seiten sichtbar der Schriftzug „Schwertransport“.

**Bfz3** fährt unmittelbar vor **GST** und schaltet dabei VZ 101 (Gefahrstelle) sowie VZ 222-20 (vorgeschriebene Vorbeifahrt rechts vorbei) im Wechsel.

Am Fahrzeug befindet sich fest angebracht zu allen Seiten sichtbar der Schriftzug „Schwertransport“.

**Bfz4** fährt direkt hinter **GST**, schaltet VZ 276 (Überholverbot für Kfz aller Art) und zeigt den Hinweis „Schwertransport“.

Dabei ist eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer definitiv auszuschließen.



**C:** von: BAB 30 AS Rheine, L 593 (Hauptstr.)  
bis: K 14 (Uthuiser Str.)

Die L 593 (Hopstener Damm, im weiteren Verlauf Lütkenfelder Straße) ist zwischen der Anschlussstelle Rheine der BAB 30 und der Ortslage Dreierwalde breit ausgebaut und mit einem Mehrzweckstreifen versehen. Sie bietet sowohl für entgegenkommende Verkehrsteilnehmer als auch für **GST** ausreichende Ausweichmöglichkeiten.

**GST** hält nach dem Abbiegen von der BAB 30 auf die L 593 zunächst am rechten Fahrbahnrand an.

**Bfz4** steht hinter **GST** und stellt sich dabei seitlich links versetzt auf, um ein Überholen anderer Verkehrsteilnehmer zu verhindern.

**Bfz1 und Bfz2** heben ihre Sperren auf und setzen sich vor den **Bfz3**.

**Bfz1, Bfz2 und Bfz3** fahren unmittelbar vor **GST**.

**Bfz1** schaltet dabei VZ 274 (60 km/h) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel.

**Bfz2** schaltet VZ 274 (40 km/h) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel.

**Bfz3** schaltet VZ 101 (Gefahrstelle) und VZ 222.20 (vorgeschriebene Vorbeifahrt rechts vorbei) im Wechsel.

**Bfz4** fährt direkt hinter **GST**, schaltet VZ 276 (Überholverbot für Kfz aller Art) und zeigt den Hinweis „Schwertransport“ am Fahrzeug. **Bfz4** fährt dabei seitlich versetzt, um ein Überholen anderer Verkehrsteilnehmer zu verhindern.

**Dabei ist eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer definitiv auszuschließen.**

In der Ortslage Dreierwalde hält der Konvoi vor der Kreuzung Hauptstraße/Weikamp am rechten Fahrbahnrand an.

An der Kreuzung besteht sowohl für ankommende Verkehrsteilnehmer als auch für **GST** eine Ausweichmöglichkeit.

**D:** von: Kreuzung Lütkenfelder Straße/Uthuiser Straße/Hauptstraße/Weikamp  
bis: Kaldeweyweg bzw. Zur Haar

**Bfz1** fährt über die K14 ca. 2,6 km voraus und schaltet VZ 274 (Höchstgeschwindigkeit 60 km/h) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel, um entgegenkommende Verkehrsteilnehmer auf den **GST** aufmerksam zu machen.

Hat **Bfz1** die Einmündung K14 (Uthuiser Str.) / Kaldeweyweg / Zur Haar (Zufahrt WP) erreicht, meldet er diesen Standort über Funk.

**Bfz1** sperrt an der Einmündung K14 (Uthuiser Str.) / Kaldeweyweg (Zufahrt WP) für Verkehrsteilnehmer aus FR Hörstel und schaltet VZ 250 (Verbot der Durchfahrt) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel.

**Dabei ist eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer definitiv auszuschließen.**

**Bfz1** teilt **GST** die Passierbarkeit der Strecke mit und gibt dabei Hinweise auf das zuletzt passierende Fahrzeug (z.B. amtl. Kennzeichen, Fz.-Art und Hersteller, Farbe).

An der Einmündung besteht sowohl für ankommende Verkehrsteilnehmer als auch für **GST** eine Ausweichmöglichkeit.

**Durch GST sowie die Begleitfahrzeuge Bfz2, Bfz3 und Bfz4 hat vor der Weiterfahrt eine Bestätigung sämtlicher Durchsagen des Bfz1 zu erfolgen.**

Nach Passieren des zuletzt durchgegebenen Verkehrsteilnehmers folgt **GST** bis zur Einmündung K14 (Uthuiser Str.) / Kaldeweyweg (Zufahrt WP Süd).

Der **GST** befindet sich weiter auf der bevorrechtigten Straße. Es folgen einige Einmündungen von Wirtschaftswegen.

**Bfz2** fährt ca. 100 m vor dem **GST** und schaltet dabei VZ 274 (40 km/h) und VZ 101 (Gefahrstelle) im Wechsel und warnt VT an den Einmündungen.

**Bfz3** fährt unmittelbar vor **GST** und schaltet dabei VZ 101 (Gefahrstelle) sowie VZ 222-20 (vorgeschriebene Vorbeifahrt rechts vorbei) im Wechsel.

**Bfz4** fährt direkt hinter **GST**, schaltet VZ 276 (Überholverbot für Kfz aller Art) und zeigt den Hinweis „Schwertransport“. **Bfz4** fährt dabei seitlich versetzt, um ein Überholen anderer Verkehrsteilnehmer zu verhindern.

**Dabei ist eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer definitiv auszuschließen.**

Hat **GST** die Einmündung K14 (Uthuiser Str.) / Kaldeweyweg (Zufahrt WP Süd) erreicht, stoppt dieser am rechten Fahrbahnrand.

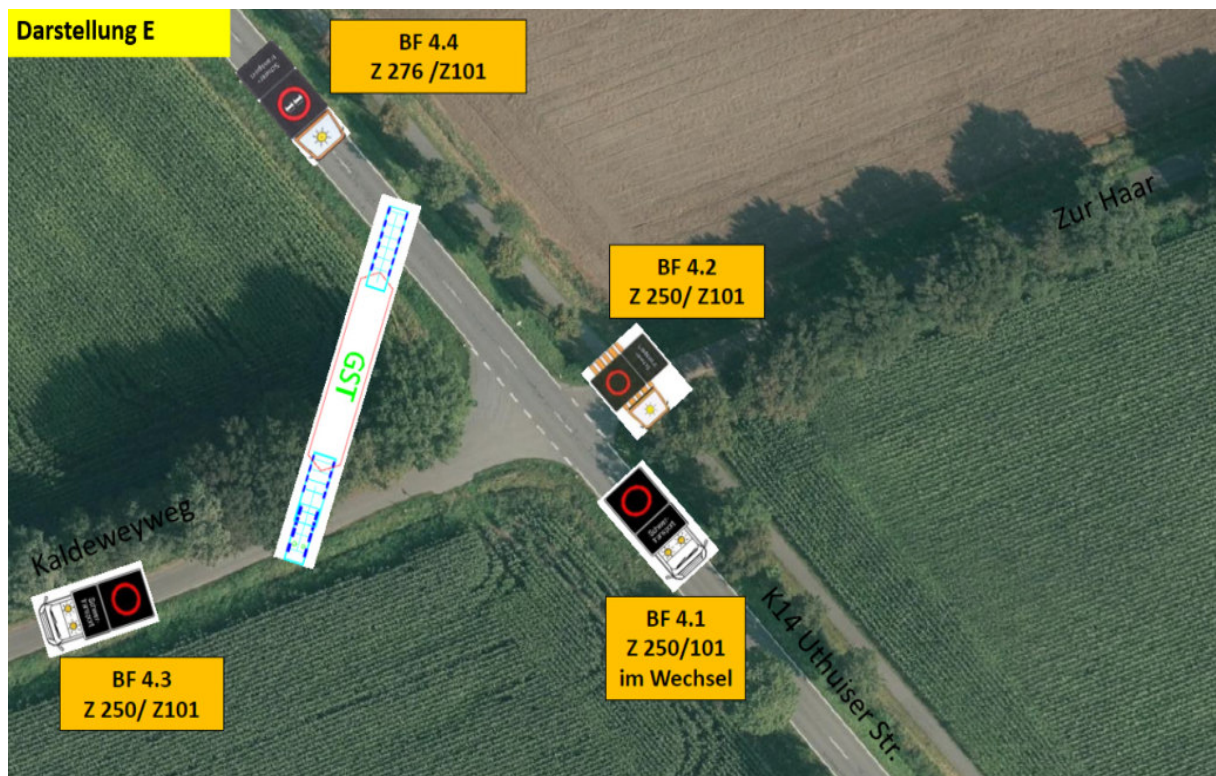
**E: Einfahrt in den WP Süd oder WP Nord**

**Bfz2** sperrt die Straße Zur Haar, sofern **GST** in den Kaldeweyweg einfahren möchte.

**Bfz2** sperrt den Kaldeweyweg, sofern **GST** in die Straße Zur Haar einfahren möchte.

**Bfz3, GST und Bfz4** biegen in die jeweilige Straße ab, sobald die Verkehrslage dieses zulässt und folgen dieser bis zum jeweiligen Windpark.

**Dabei ist eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer definitiv auszuschließen.**



**Einmündung K14 (Uthuiser Str.) / Zur Haar und Kaldeweyweg = Zufahrt WP**



## Darstellung F- WP Uthuisen

Übersichtskarte mit WEA Standorten

